

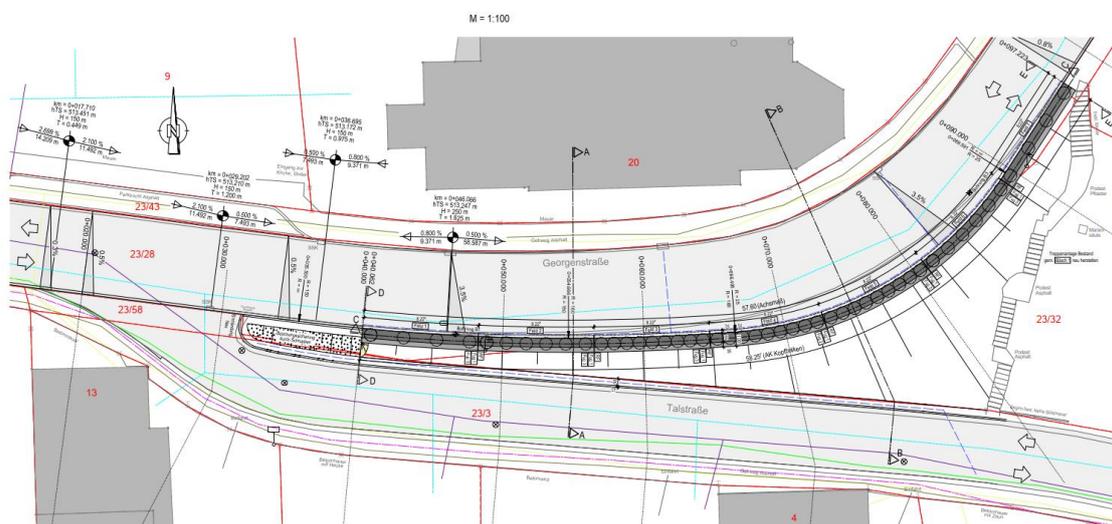
## Aktuelle Baumaßnahmen

### Kreisstraße A 5, Neubau Stützmauer in Lützelburg

In der Ortsdurchfahrt Lützelburg im Zuge der Kreisstraße A 5 befindet sich zur Abfangung des Höhenversatzes zwischen der Kreisstraße und der Gemeindestraße, gegenüber der Pfarrkirche St. Georg eine Stützmauer. Im Rahmen der Bauwerkshauptprüfungen 2012 wurde die Stützmauer untersucht und ein Sanierungsbedarf mit der Note 2,7 festgestellt. Daraufhin wurde ein umfangreiches Sanierungskonzept inklusive zahlreicher Materialuntersuchungen erstellt. Auf Grundlage dessen wurden verschiedene Varianten untersucht. Aus technischer und wirtschaftlicher Sicht ergab sich ein Neubau der Stützmauer.

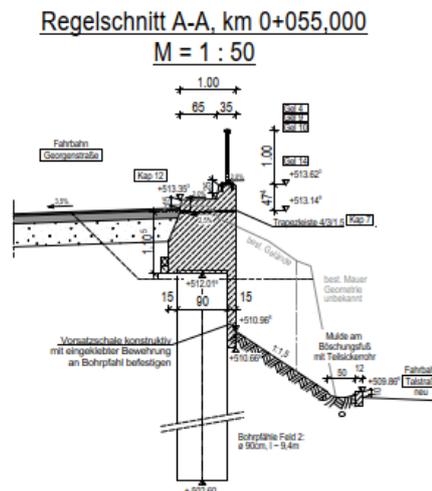


Das vorhandene, zweiteilige Stützbauwerk wird abgebrochen. Anstelle der unteren Schwergewichtsmauer (entlang der Gemeindestraße) und der oberen kleineren Stützmauer, wird entlang der Kreisstraße (oben) eine Bohrpfehlwand hergestellt. Die neue Stützmauer erhält eine Gesamtlänge von ca. 56 m und wird als überschnittene Bohrpfehlwand mit Pfahlkopfbalken errichtet.



Auf dem Kopfbalken wird ein Füllstabgeländer zur Absturzsicherung montiert. Das Gelände südlich der Stützwand wird im Verhältnis 1:1,5, ausgehend von der untenliegenden Gemeindestraße, geböschet. Die verbleibende Sichtfläche der überschnittenen Bohrpfahlwand wird mit einer, an den Pfahlkopfbalken angeschlossene, senkrecht verlaufende Vorsatzschale, verdeckt.

Die Georgen- und Talstraße werden inkl. der Gehwege im Ausbaubereich erneuert. Im Zuge der Baumaßnahme werden durch die Gemeinde Gablingen die Wasserleitungen erneuert und Glasfaserleitungen verlegt.



Mit dem Neubau der Stützwand wird eine erhebliche Traglasterrhöhung, nach dem neuesten Standard erreicht. Des Weiteren wird die Verkehrssicherheit dahingehend verbessert, dass nach den heute gültigen Richtlinien, die erforderliche Geländerrhöhe hergestellt wird und der Einmündungsbereich zur Gemeindestraße übersichtlicher wird. Der Fahrkomfort wird dadurch ebenfalls gesteigert. Dies wird durch die Optimierung der Linienführung im Höhenplan, durch Anhebung der Gemeindestraße im Einmündungsbereich zur Kreisstraße erreicht. Durch eine Fahrbahnverbreiterung im Kurvenbereich der Georgenstraße wird die Verkehrssicherheit ebenfalls erheblich verbessert.

Die Baumaßnahme beginnt am **Dienstag, 19.04.2022** und wird voraussichtlich **Ende Oktober 2022** abgeschlossen sein. Der entsprechende Streckenabschnitt ist in diesem Zeitraum für den Verkehr **vollständig gesperrt**.

Die Umleitungen erfolgen über die örtlichen Gemeindestraßen. Unter anderem wird die Umleitung über die Hafnerstraße abgewickelt. Die entsprechenden Umleitungen werden beschildert.

Sowohl für die Fußgänger, als auch für die Radfahrer wird eine Umleitung geschaffen.

Die Gesamtbaukosten inkl. Vermessungs-, Planungs- und Baunebenkosten belaufen sich nach aktuellem Stand auf **ca. 900.000 €**.

Für die Baumaßnahme erhält der Landkreis Augsburg und die Gemeinde Gablingen Fördergelder vom Freistaat Bayern.